

Warnung: „Ozempic-Zähne“ gefährden Ihre Mundgesundheit!

Erfahren Sie die schockierenden Nebenwirkungen von Ozempic für die Mundgesundheit, wie zahnmedizinische Risiken und Präventionsmaßnahmen.



Deutschland - Abnehmspritzen wie Ozempic erfreuen sich zunehmend großer Beliebtheit, insbesondere in Deutschland. Ursprünglich zur Behandlung von Diabetes entwickelt, hat der Wirkstoff Semaglutid einen Hype ausgelöst, der viele Menschen dazu veranlasst, diese Injektionen auch zur Gewichtsreduktion zu verwenden. Wie **oe24** berichtet, imitiert Semaglutid das Hormon GLP-1, welches den Appetit zügelt und ein langanhaltendes Sättigungsgefühl vermittelt. Trotz der Effektivität sind die vollständigen Wirkungsmechanismen noch nicht vollständig erforscht, was zu einer Vielzahl unerwarteter Nebenwirkungen führt.

Unter den berichteten Nebenwirkungen finden sich plötzliche

Schwangerschaften, Erektionsprobleme bei Männern sowie Veränderungen des äußeren Erscheinungsbildes wie eingefallene Wangen und dünnere Füße. Ein neu aufkommendes Phänomen, das besonders besorgniserregend ist, sind die sogenannten „Ozempic-Zähne“, die auf eine Reihe dentaler Probleme bei Nutzern dieser GLP-1-Agonisten hinweisen.

Gesundheitliche Risiken durch Mundtrockenheit

Eine der häufigsten Nebenwirkungen ist Mundtrockenheit (Xerostomie), die aufgrund einer verringerten Speichelproduktion auftritt. Laut Dr. Sofina Ahmed, einer Zahnärztin, kann dies die Anfälligkeit für Entzündungen im Mundraum erhöhen. Normalerweise hilft Speichel, Nahrungspartikel und Säuren wegzuspülen, um so Bakterienwachstum zu verhindern. Der Mangel an Speichel führt jedoch zu einer erhöhten Anfälligkeit für Probleme wie Karies, Zahnfleischerkrankungen und sogar zu Aphten sowie Pilzinfektionen.

Mediziner warnen zudem davor, dass die Umstellungen in der Ernährung der Anwender – hin zu weniger Kohlenhydraten und häufig höherem Kaffeekonsum – die Mundgesundheit weiter gefährden können. Viele Patienten sind sich der Risiken nicht bewusst und kontinuierliche Forschung ist nötig, um die hinter den GLP-1-Medikamenten stehenden gesundheitlichen Effekte besser zu verstehen.

Präventive Maßnahmen zur Erhaltung der Mundgesundheit

Um der Mundtrockenheit und den damit verbundenen Risiken entgegenzuwirken, empfehlen Experten regelmäßige Besuche beim Zahnarzt zur frühzeitigen Erkennung von Problemen. Darüber hinaus sind eine gute Mundhygiene, einschließlich Zähneputzen und der Einsatz von Zahnseide sowie

antibakteriellen Mundspülungen, ratsam. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist ebenfalls wichtig, um die Speichelproduktion zu unterstützen. Das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi kann helfen, die Mundgesundheit zu fördern, während eine Ernährungsberatung dazu beitragen kann, Nährstoffdefizite zu vermeiden.

Zusammenfassend ist es für Nutzer von Abnehmspritzen wie Ozempic unerlässlich, sich der potenziellen Risiken bewusst zu sein, die über die Gewichtsreduktion hinausgehen. Die möglichen gesundheitlichen Probleme, insbesondere im Mundraum, sollten nicht unbeachtet bleiben, da sie ernsthafte Folgen für die allgemeine Gesundheit haben können. Wie **Faktastisch** und **Wissenschaft.de** darlegen, ist es entscheidend, durch präventive Maßnahmen und regelmäßige ärztliche Kontrollen den eigenen Gesundheitszustand zu überwachen und zu verbessern.

Details	
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• faktastisch.de• www.wissenschaft.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at